

Case Study

Alternative zur PCI-Zertifizierung

PCI Proxy – Channel Management ohne aufwendige Zertifizierung

September 2013

Mit der Online-Buchungslösung „seekda Connect“ sind Leistungsträger im Tourismusbereich in der Lage, ihre Dienstleistungen auf diversen Kanälen (Webseite, Smartphone, Facebook, Buchungsplattformen, etc.) direkt und live buchbar anzubieten. Gleichzeitig lässt sich mit dem integrierten Channel Management die grosse Anzahl von Buchungsportalen auf einfache Weise zentral verwalten.



Interview mit Klaus Niederacher, seekda GmbH
COO



Was steckt hinter dem Produkt PCI Proxy?

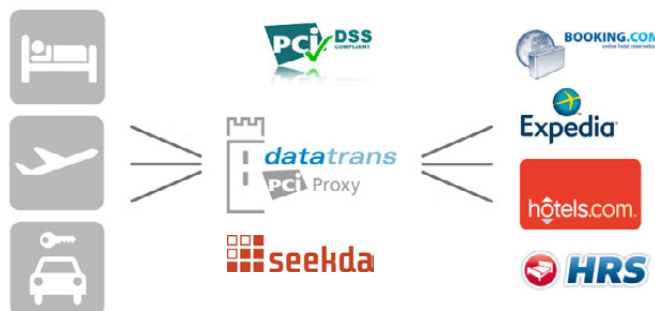
Mit PCI DSS (Payment Card Industry Data Security Standards) haben Kreditkartenorganisationen für die Verarbeitung und Speicherung von Kreditkartendaten im Laufe der Zeit immer restriktivere Bedingungen und eine Zertifizierungspflicht eingeführt. Mittlerweile sind unter anderem auch Hotels davon intensiv betroffen, was für diese einen immensen Aufwand darstellt.

Die Herausforderung

Bei der Abrechnung von Leistungen, speziell im Tourismusbereich, sind viele Anbieter darauf angewiesen, Kreditkartendaten entgegenzunehmen und zur Garantie für reservierte Dienstleistungen aufzubewahren. Die Herausforderung bestand darin, den Leistungsträgern eine echte Alternative zur ressourcenaufwendigen und teuren PCI-Zertifizierung zu bieten.

Um dieser Zertifizierungspflicht entgegenzuwirken, wurde von seekda gemeinsam mit Datatrans die „PCI Proxy“-Lösung für Kreditkartendaten, die via Buchungskanal eintreffen (wie z.B. booking.com), entwickelt. So können Leistungsträger Kreditkarten inklusive aller Funktionalitäten nutzen, ohne sich selbst zertifizieren zu müssen. Bei der Online-Reservierung eines Hotelzimmers beispielsweise wird die Kreditkartennummer unmittelbar nach Übermittlung mittels verschiedener Datatrans APIs durch einen sogenannten Alias (Token) ersetzt, der dann an das Buchungssystem des Hotels gesendet wird.

Das Reservierungssystem kommt so nie mit den Kreditkartennummern in Kontakt und erfüllt damit die strengen Auflagen von PCI DSS. Diese Funktionalität ist in die seekda Produkte bereits komplett integriert und steht seekda Kunden in vollem Umfang zur Verfügung.



Welchen Nutzen haben Leistungsträger von diesem Produkt?

Hoteliere sind oft keine IT-Spezialisten. Das müssen sie auch nicht sein. Mit unserer Lösung können sich Hoteliere voll und ganz auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und brauchen sich über die Sicherung von Kreditkartennummern keine Gedanken mehr machen. So sparen Hoteliere wertvolle Ressourcen, die sie vollkommen ihren Gästen zu Gute kommen lassen können.

Die Lösung: PCI Proxy

Der PCI Proxy ermöglicht es, Kreditkartendaten ohne eigene Zertifizierung mittels Alias (Token) wie bisher verwenden zu können. Diese Aliase bieten bei der Verwendung über verschiedene Datatrans APIs dieselben Möglichkeiten wie echte Kreditkartennummern.



Branchenspezifische Zahlungs- und PCI-Compliance-Lösung

Die Lösung von seekda GmbH basiert auf der PCI-Proxy Lösung, die Datatrans mittlerweile für verschiedene Anwendungsbeispiele ausgebaut hat:

Online Tokenizer für Internet Reservationssysteme

Hotelbuchungsportale und Destination Management Systeme übermitteln in vielen Fällen Kreditkartendaten an die Leistungsträger (Hotels) – beispielsweise damit diese bei Nichterscheinen eines Gastes den Übernachtungspreis selbständig in Rechnung stellen können. Mit dem Online Tokenizer von Datatrans wird die Kreditkartennummer direkt nach deren Eingabe durch den Buchenden über ein spezielles Ajax API in einen Alias umgewandelt. Obschon die Daten nicht auf einem Web-Formular von Datatrans eingegeben werden, kommt dabei das Reservationssystem dennoch nie mit Kreditkartennummern in Berührung und erfüllt die Auflagen von PCI DSS.

IATA HOT File Tokenizer für Airlines

Airline eigene Ticket Offices, Global Distribution Systems (GDS) und Travel Agents / BSPs übermitteln Reservierungsdaten im IATA HOT Format. Der Datatrans PCI Proxy entfernt alle Kreditkartendaten aus den HOT Files und ersetzt diese durch Aliase.

No Show Charge Detokenizer für Hotels

Hotels und andere Leistungsträger wie beispielsweise Autovermieter belasten häufig sogenannte No Show Fees. Mit dem Detokenizer ist es in solchen Fällen möglich, dem Leistungsträger auf PCI-konformer Weise eine Kreditkartennummer anzuzeigen und entsprechende Nachbuchungen auszuführen.

Universal Travel Industry Tokenizer

Der Universal Travel Industry Tokenizer ist der Premium Service unter den Datatrans PCI Proxy APIs. Es handelt sich dabei um eine universelle Schnittstelle zwischen den Leistungsträgern (Hotels oder Hotelgruppen, Destinationen etc.) auf der einen und Online-Reisebuchungsportalen auf der anderen Seite. Der Universal Travel Industry Tokenizer unterstützt alle gängigen Buchungsportale und Global Distribution Systems (GDS). Dieser Service wurde in Partnerschaft mit seekda.at entwickelt und implementiert.